

European Business Awards 2010:

Rottweiler Unternehmen Schick Medical in der Kategorie Innovation nominiert

Schick Medical konnte sich als einziges deutsches Unternehmen in der Innovationskategorie der diesjährigen European Business Awards positionieren. Das von dem jungen Unternehmen entwickelte SQOOM concept ist sowohl für den medizinischen als auch den kosmetischen Bereich der Hautgesundheit zukunftsweisend. Auf rein physikalisch-natürlichen Wirkprinzipien beruhend, ermöglicht SQOOM concept die erfolgreiche Behandlung von chronischen Hautkrankheiten und Schmerzen sowie von Hautalterung und anderen Kennzeichen des Alterns durch Regeneration.

European Business Awards

Zum vierten Mal in Folge werden die European Business Awards in zehn Kategorien an Unternehmen aus den 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union verliehen. Besonders zukunftssträchtige und nachhaltige Konzepte sind das Kennzeichen der nominierten Unternehmen. Von dem Londoner Bankhaus HSBC gesponsert, hat sich die Verleihung der prestigeträchtigen Auszeichnungen zu einer Plattform für innovative und visionsorientierte Unternehmen entwickelt. Im September findet das finale Beurteilungsverfahren der Bewerber vor einem internationalen Fachkomitee statt. Am 16. November 2010 werden die diesjährigen Gewinner der Awards in Paris bekannt gegeben.

Physikalisch-natürliche Wirkprinzipien

Anfangs für rein medizinische Zwecke entwickelt, zeigt die Methode von Schick Medical auch im Bereich des nachhaltigen Anti-Aging Wirkung. Die Produktlinien SQOOM antiAge und SQOOM med basieren beide auf demselben innovativen Schlüssel-Schloss-Prinzip. Speziell entwickelte Gele werden mit einem Handgerät auf die Haut aufgetragen. Die durch den Schallkopf abgegebenen Ultraschallschwingungen und die gekoppelte Ionisation ermöglichen den Gelwirkstoffen, die äußeren Hautschichten leicht zu penetrieren. Damit gelangen sie direkt an die geschädigten Stellen. Je nach Zusammensetzung der Gele können diese unter anderem Falten aufpolstern, Neurodermitis, Psoriasis und Akne lindern oder Schmerzen in Muskeln und Gewebe zum Abklingen bringen. Das System beruht auf rein natürlich-physikalischen Prozessen und kommt ohne den Einsatz von chemischen Zusatzstoffen aus. „Wir haben mit SQOOM concept ein wissenschaftlich fundiertes Wirkprinzip entwickelt. Nun möchten wir dieses mit unseren verschiedenen Vertriebspartnern, wie Apotheken, Ärzten, Kosmetikinstitutionen und Parfümerien weltweit und flächendeckend vermarkten“, so Helmut Schick, der Geschäftsführer des Unternehmens. Die Möglichkeiten, die sich durch die Methodik eröffnen, sind nahezu unbegrenzt. Sie sollen nach der Philosophie des Unternehmens insbesondere der nachhaltigen Gesundheitsprävention und -förderung dienen.

Im Anhang finden Sie eine genaue Erklärung zum Wirkprinzip von SQOOM sowie Bildmaterial zu der Produktreihe:

Bild 1 – Das Handgerät von SQOOM in seiner Ladestation

Bild 2 – Das Handgerät von SQOOM zusammen mit zwei Gelen aus dem antiAge-Bereich

Weitere Informationen zu den European Business Awards und den nominierten Unternehmen finden Sie unter www.businessawardseurope.com.

Zu Fragen zu der Schick Medical GmbH und dem SQOOM concept können Sie sich auf der Homepage www.schick-medical.de informieren.

PR Schick Medical GmbH

Convensis PR

Frau Monica Natale

Friedrichstraße 23B

D - 70174 Stuttgart

monica.natale@convensis.com